



2. Grötzingen Klimatag
13. Mai, 11 bis 17 Uhr
Mühlstraße, Grötzingen

Die nachhaltige Veranstaltungsreihe voller bunter Informationen und Aktionen zu den Themen Photovoltaik, Mobilität, Ernährung, Wohnen – mit spannenden Angeboten für Kinder und Erwachsene sowie Vorträgen rund um Klimaschutz und Nachhaltigkeit.



The doctor is in!
15. Mai, 16 bis 18 Uhr
GEDOK Künstlerinnenforum

„The doctor is in!“ ist eine Mitmach-Aktion für alle Altersgruppen. Denn auch Gärtner*innen ist hin und wieder unwohl. Finde Trost und Rat bei unseren „Pflanzenpsychologinnen“ Carmen und Lena. Und: Wir gestalten aufmunternde Banner, die für eine lebenswerte Zukunft in der Stadt werben.



Wir machen Klima: Impro-Abend mit lokalen Klimaheld*innen
16. Mai, 18:30 bis 21:30 Uhr
Gartenhalle, Festplatz 9

Wer sind die Menschen, die Klimaschutz vor Ort erfolgreich machen, und was machen sie eigentlich? Was hat Klimaschutz mit Humor zu tun? Erleben Sie einen Abend voller Geschichten und Ideen rund um die Themen Energiesparen, erneuerbare Energien und Klimagerechtigkeit!



Klimaschutz geht nicht ohne Fairen Handel!
17. Mai, 19 Uhr, Weltladen
Karlsruhe, Kronenstraße 21

Die Klimakrise betrifft bislang die Länder des globalen Südens am meisten. Das ist bekannt. Aber dass der Faire Handel ein wichtiger Baustein gegen die Klimakrise ist, wissen die wenigsten. Was der Faire Handel konkret gegen den Klimawandel und seine Folgen tut, wird an diesem Abend vorgestellt.



Wasser-Rallye – Die Suche nach dem Wasserschatz
19. Mai, 15:30 bis 17 Uhr
Startpunkt am Gerwigbrunnen, Gerwigstraße 47
Anmeldung unter:
nadine@atiptap.org

Wasser-Rallye für die ganze Familie und alle Trinkwasser-Interessierten durch die Karlsruher Innenstadt und Oststadt. Gemeinsam interessante Wasserorte entdecken, faszinierende Rätsel lösen und einen kleinen Wasserschatz finden. Trinkflasche nicht vergessen! Bei Starkregen kann die Schatzsuche nicht stattfinden.



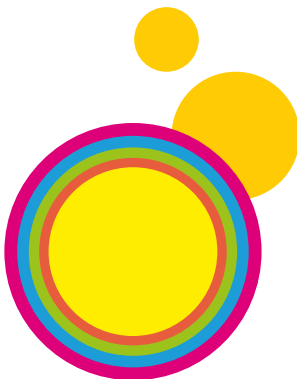
20 Zehn-Zeilen-Texte
19. Mai, 19:30 Uhr
Stadtbibliothek, Ständehausstraße 2

Der Mensch ist Natur, ist Opfer und Täter, Beobachter und Handelnder, Verleugner und Mahnender. Und er ist Musiker und Musikerin, Literat und Literatin. Vier natürliche Literatinnen werden 20 übernatürliche Zehn-Zeilen-Texte zu widernatürlichen Geschehnissen, zu Klima, Nahrung und Umwelt präsentieren.



10 Jahre Marstallgarten und Offene Pforte
21. Mai, 15 bis 18 Uhr
Marstallgarten am Schloss Gottesau, Schlachthausstraße 6

Was ein Parkplatz war, ist jetzt ein blühender Garten mit Beeten für Essbares und blühende Pflanzen. Er bietet Lebensraum und Nahrung für Insekten, die unseren Garten besuchen. Betreut wird unser Garten von circa 35 Gärtner*innen. Wir feiern unser Jubiläum mit Führungen für Erwachsene und Kinder.



Veranstaltet von:

GEDOK Karlsruhe e.V.
KA° – Wir machen Klima

Mit:

A tip: tap e.V., Anna-Barbara Grebhahn, Anne Wellmer, BürgerEnergie Karlsruhe eG i.G., Cosima Graf, Dorothee Schabert, Fächergärtner am Marstall, Gartenbauamt Karlsruhe, GloW Karlsruhe e. V., Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur, Kinemathek Karlsruhe, Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg, KonsumGlobal Karlsruhe, Kulturküche e. V., leih.lokal, Marion Schulz, Naturtreff Grötzingen/ Ortsverwaltung Grötzingen, Ondine Dietz, Rosemarie Vollmer, Sabine Schäfer, Stadt Karlsruhe, Stadtbibliothek Karlsruhe, Touristen-Information Karlsruhe, Umweltministerium Baden-Württemberg, UND-Plattform e. V., Urbane Gärten Karlsruhe gGmbH, Weltladen Karlsruhe/Aktion Eine Welt e. V.

GEDOK Künstlerinnenforum
Markgrafenstraße 14, 76131 Karlsruhe
Mittwoch bis Freitag 17 bis 19 Uhr und Samstag, Sonntag, Feiertage 14 bis 16 Uhr
Die Präsentation der Großprojektion ist täglich von 10 bis 13 Uhr und 19 bis 23 Uhr zu sehen.



KA° – Wir machen Klima
klima.karlsruhe.de

Stadt Karlsruhe
Umwelt- und Arbeitsschutz
Markgrafenstraße 14, 76131 Karlsruhe
Telefon: 0721 133-3101
umwelt-arbeitsschutz@karlsruhe.de

Layout: Cindy Streeck | Titelbild: pexels.com – freestocksorg | Bilder: Das Urheberrecht liegt bei den beteiligten Akteuren sowie den von ihnen beauftragten Fotograf*innen selbst. Bilder: Anna Maria Letsch, Sabine Schäfer, Anna Maria Letsch, Anne Kup, Diva Plavalaguna, Dorothee Schabert, Anne Wellmer, Cosima Graf, BE.nKA, Anna-Barbara Grebhahn, KonsumGlobal Karlsruhe, GloW Karlsruhe e.V., UND-Plattform e.V., Uli Bürkert, Urbane Gärten Karlsruhe, Improtheater Karlsruhe, AEW e.V., Nadine Bolch, Angelika Weißer | Die Veranstaltungsanbieter*innen sind für die Inhalte ihrer Angebote allein verantwortlich. | Druck: Rathausdruckerei, Recyclingpapier | Stand: März 2023

Kunstwochen für Klima und Umwelt
27. April bis
21. Mai 2023



Kunstwochen für Klima und Umwelt



Die GEDOK Karlsruhe und die Klimakampagne KA° – Wir machen Klima. laden ein zum bunten Festival rund um Klimaschutz in Karlsruhe und für eine nachhaltige Klimakultur. Mit Fokus auf der Sichtbarmachung nachhaltiger Strategien im Bereich Ernährung und Konsum haben GEDOK Künstlerinnen, Literatinnen und Musikerinnen dafür Arbeiten entwickelt oder aus ihrem Oeuvre ausgewählt. Die Kunstwochen sind dabei auf verschiedenen Ebenen partizipativ angelegt. Künstlerische Sichtweisen treffen auf vielfältige Nachhaltigkeitsinitiativen unserer Stadt und geben den Besucher*innen der zahlreichen Veranstaltungen Gelegenheit zum Gespräch und Gedankenaustausch. Lokale Initiativen wurden eingeladen, sich in der Galerie des Künstlerinnenforums mit Workshops, Vorträgen und Aktionen zu präsentieren, um mit Stadtgesellschaft und Kunst in Dialog zu treten. Umgekehrt finden künstlerische Aktivitäten in den Räumlichkeiten der Stadt und der Klimakampagnenpartner statt.

Bettina Lisbach, Bürgermeisterin und Schirmherrin der Kunstwochen für Klima und Umwelt, Sabine Schäfer, Initiatorin und Projektmanagerin bei der GEDOK sowie Dr. Christa Hartnigk-Kümmel und Elisabeth Stephan-Geißler, Vorsitzende der GEDOK Karlsruhe e.V., **eröffnen den Aktionszeitraum am 27. April um 15 Uhr im Rathausfoyer**, geben einen Überblick zum Gesamtprogramm und führen in die ausgestellten Werke ein.

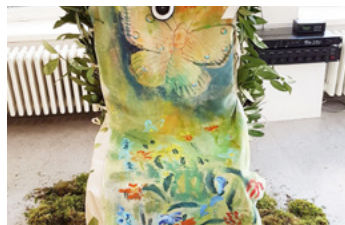
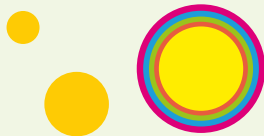


Nahrung Kleidung Konsum – weiter so? | 27. April bis 21. Mai, GEDOK Künstlerinnenforum

Die Ausstellung „Nahrung Kleidung Konsum“ zeigt künstlerische Beiträge des Fachbereichs Bildende Kunst der GEDOK Karlsruhe. Rund 50 Künstlerinnen fast aller GEDOK Regionalgruppen deutschlandweit haben sich mit Bild- und Videobeiträgen an einer Großprojektion beteiligt. Die vielfältigen medialen Werke sind über die großen Galerieschauenfenster auch außerhalb der Öffnungszeiten gut zu sehen.

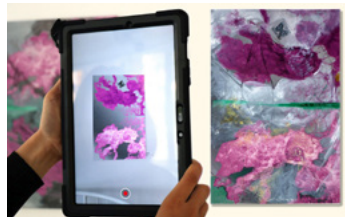
Vernissage | 27. April, 18 Uhr, GEDOK Künstlerinnenforum, Markgrafenstraße 14

Vernissage der Ausstellung „Nahrung Kleidung Konsum“ und der medialen Präsentation des gleichnamigen bundesweiten GEDOK Projekts. Begrüßung durch das GEDOK Leitungsteam. Musikalische Umrahmung durch Leonie Klein, Percussion.



HörStuhl: 10 x Klima und Umwelt in Klang und Wort ▪ 27. April bis 7. Mai, GEDOK Künstlerinnenforum | ▪ 9. bis 20. Mai, Stadtbibliothek, Ständehausstraße 2

Bitte nehmen Sie Platz auf unserem HörStuhl. Hören Sie geruhsam an, was 10 Künstlerinnen zu Natur und Klimaschutz empfinden und ihre Impressionen in Klang und Wort. Der HörStuhl wird zunächst im Forum der GEDOK und dann in der Stadtbibliothek im Lesecafé im Erdgeschoss präsentiert – dort auch mit passender Buchauswahl zum Klima-Aktionszeitraum.



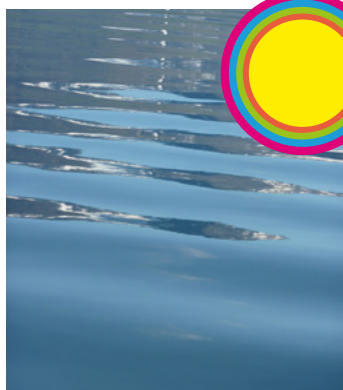
Natura Sonus. Digitale Kunst trifft analoge Kunst ▪ 27. April bis 4. Mai, Rathausfoyer, Karl-Friedrich-Straße 10 | ▪ 5. bis 21. Mai, Touristeninformation, Kaiserstraße 72 – 74

Die Ausstellung zeigt Gemälde und Grafiken mit Augmented Reality und ein Glas-Klang-Objekt mit hörbar gemachten, komponierten Fledermausstimmen der Medienkünstlerin Sabine Schäfer und der bildenden Künstlerin Rosemarie Vollmer.



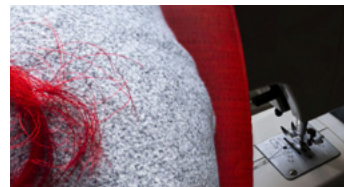
Wir machen's anders! 28. April, 19 Uhr, GEDOK Künstlerinnenforum

Teilen, reparieren, kochen, beraten, entwickeln und vieles mehr: Zahlreiche Initiativen beleben Karlsruhe mit ihrem Engagement. An diesem Abend stellen sich einige Akteure vor, geben Einblicke in ihre Arbeit und zeigen, welche Möglichkeiten es gibt, sich bei ihnen einzubringen.



Wasser Klänge – Wasser Stimmen 30. April, 11 Uhr leih.lokal, Gerwigstraße 41

Mit wieviel Stimmen Wasser spricht: Es tost und rauscht, es plätschert und rinnt. Mit romantischen Kompositionen und Text-Assoziationen bringen wir Wasser als Lebenselixier und Schicksalssymbol zum Klingen, erkunden Gefährdungen und vor allem positive Optionen, diesen Quell des Lebens zu bewahren.



Klamotten. Klimatten. Klangmitteln. Eine Aktion 2. bis 7. Mai, 18 Uhr GEDOK Künstlerinnenforum Anmeldung unter: klamottenklang.cargo.site

Sie lieben Geräusche? Machen Sie mit! Wir laden ein – groß und klein, jung und alt, alteingesessen und neu hinzugezogen – gebrauchte Textilien in Klangobjekte umzuwandeln. Nähen Sie Ihre eigenen knisternden Handschuhe, Lauschkissen, Taschenraschler und Hörfiguren. Met dank aan Stroom Den Haag. Am 7. Mai, um 17 Uhr findet die Abschlussperformance statt.



Nachhaltiges aus Stoff – Re-Design im Nähworkshop 3. Mai, 14 bis 17 Uhr GEDOK Künstlerinnenforum Anmeldung unter: klima@ua.karlsruhe.de

Re-Design macht Spaß. Hier können Handyhüllen, Brillenetuis, Tablet-Taschen, kleine Täschen, Textilschmuck oder Schlüsselanhänger, Rucksäcke und Kuscheltiere genäht werden. Ein Angebot für Kinder und Jugendliche von 10 bis 16 Jahren mit Vorkenntnissen im Nähen.



We the Power 3. Mai, 17:30 Uhr Kinemathek, Kaiserpassage 6

Was kann ich als Bürger*in tun, um unsere Energieversorgung nachhaltiger zu gestalten? Dieser Frage nähern wir uns gemeinsam mit der neu gegründeten Karlsruher Bürgerenergiegenossenschaft BEn.KA, der Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur KEK und dem Film „We the Power“, der Pioniere der Bürger*innenenergie vorstellt.



Klimaspaziergang 4. Mai, 16 bis 17:30 Uhr Treffpunkt Haltestelle Schloss Gottesaue

Parks als Klimaanlage, das Karlsruher Modell als Verkehrsinnovation und viele weitere Beispiele zeigen auf der Tour durch die Oststadt, wie unsere Stadt und ihre Bürger*innen zum Klimaschutz beitragen. Spannende Orte motivieren, selbst zu handeln und sich mit dem Thema Stadtklima auseinanderzusetzen. Viele Inspirationen zu einem bewussten Leben können unseren Alltag bereichern und zugleich ein klimagerechtes Verhalten unterstützen.



Stadtführung zum nachhaltigen Konsum 6. Mai, 11 bis 12:30 Uhr, Treffpunkt Naturkundemuseum, Erbprinzenstraße 13 Anmeldung unter: klima@ua.karlsruhe.de

Menschen auf allen Kontinenten tragen die gleichen Jeans, weltweit werden Hamburger gegessen, Millionen kommunizieren mit ihren Smartphones. Die Herstellungsprozesse dieser Konsumgüter bleiben dabei aber oft verborgen. Bei unserer Stadtführung mit verschiedenen nachhaltigen Orten in Karlsruhe diskutieren wir gemeinsam das Thema nachhaltige Kleidung. Lasst uns gemeinsam reflektieren, wie wir „Kleider machen Leute“ nachhaltiger gestalten können.



Lesung „Sonnendiät“ 6. Mai, 18 Uhr, Kulturküche, Kaiserstraße 47

Ondine Dietz liest Short-Stories über den existentiellen Kampf in einer (noch) fiktiven postapokalyptischen urbanen Landschaft, die als Umwelt-„Armageddon“ einer Zivilisation fungiert. Narzisstische Wesen, in Wohnzellen isoliert, unterwerfen sich der mysteriösen „Sonnendiät“ und frönen ihrer Selbstanbetung.



Rund um den Globus – Die Reise eines Handys 10. Mai, 15 bis 17:30 Uhr GEDOK Künstlerinnenforum

Wer hat schon mal ein Handy auseinander gebaut und sich Gedanken darüber gemacht, wo die einzelnen Teile herkommen oder unter welchen Bedingungen ein Handy hergestellt wird? In unserem interaktiven Workshop gehen wir der Frage nach, welche Reise unser Handy hinter sich hat.



Wettbewerb der OFF-Spaces „R(UND)e Visionen“ – die Preisträger*innen, 12. Mai, 19 Uhr, GEDOK Künstlerinnenforum

Die Gewinner*innen des vom UND-Plattform e.V. ausgerufenen Plakatwettbewerbs und des Wettbewerbs für eine umweltfreundliche und klimaneutrale Kultur der Ankündigungen im Kunstbereich werden prämiert und ihre Einreichungen vorgestellt.

„R(UND)um Umwelt- UND-Klimaschutz“-Mikrofestival der Independent Spaces 13. und 14. Mai, 14 bis 22 Uhr in den Räumen der Independent-Kunstinitiativen

R(UND)um Umwelt UND Klimaschutz ist ein vom UND-Plattform e.V. organisiertes Mikrofestival der Independent-Kunst im Rahmen der „Kunstwochen für Klima und Umwelt“ 2023. Präsentiert werden Einblicke in Aktionen und Ausstellungen zum Thema „Umwelt- und Klimaschutz/ Nachhaltigkeit/Zukunftsvisionen“.